

THE DEAD BUFFALOES revisited

SINGER-SONGWRITER FOLK AMERICANA

»The Dead Buffaloes – revisited«, das Akustik-Gitarrenduo im amerikanischen Singer-Songwriter Stil. Kern des Programms sind eigene Kompositionen, die ihre Wurzeln in der deutsch-amerikanischen Formation »Darrell Arnold and the Dead Buffaloes« haben, deren Ursprung ein – in der Folge des Mauerfalls – in der BRD gestrandeter amerikanischer Student war. Für seine deutschen Mitmusiker bestand die Herausforderung darin, Arnolds eigenwillige Texte und Songskizzen als Bandarrangements umzusetzen – »Songs, which offer a portrait of Uncle Sam's America and deal with broader existential concerns« (D. Arnold). Dieses Konzept ging in den späten 90er und Anfang der »Nullerjahre« auf – hier eine typische Pressereaktion: »Der interkulturelle Mix zwischen Darrell Arnold und den Toten Büffeln vereinigt glasharten Rock mit ironischen Country-Einflüssen, messerscharf-kritische Texte über den American Way of Life mit melodiosen, tiefgehenden Songs«. Diese erfolgreiche Kooperation wurde 2002 mit dem »Bundesrockpreis für die beste CD-Produktion« honoriert.

Nach dem Split der Band nahmen **Tom Jauer** und **Mayo** den Faden – jetzt als Duo – wieder auf. Gearbeitet wurde an Neuarrangements von bereits in einer Bandversion publizierten Titel, aber auch an der Finalisierung von bereits in der Bandphase begonnenen Vorhaben. Als Orientierung zur Grundstilistik dienten dazu u.a. Arrangements von Gregg Allmann und Warren Haynes. Und so erzählen auch die akustischen Versionen von Schicksalen, der Liebe und vom alltäglichen »Sand« des Lebens.

Daneben werden Songs in der Americana Tradition interpretiert und bearbeitet – mal folkig, mal »down to earth« oder mit einem Schuss Hippie-Coolness. »Die beiden Musiker lieben es eckig, kantig und ehrlich – plus eine Portion Selbstironie« (Veranstaltungsankündigung aus 2016).

»THE DEAD BUFFALOES – REVISITED« SIND



Tom Jauer – Vocals und Guitar



Mayo – Guitar und Background Vocals

DIE AKTUELLE PRODUKTION – BERLIN

2014 erschien die selbstbetitelt Debut-CD des Duos, u.a. mit akustischer Neubearbeitung der Titel »Jack And Jill« und »Fool's Game« aus der »Everyday Stories« CD von 2002.

Jetzt der Nachfolger: »Berlin«. Sechs Werke im typischen »The Dead Buffaloes – revisited« Stil.

■ »High in The Morning« – eine Hommage an Tom Petty in seiner Spätphase.

■ »Berlin« – die Akustikversion des »Darrell Arnold and the Dead Buffaloes« Klassikers »Comfort To Know«, interpretiert in konsequenter Neil Young Art. Textauszug: »Head off to Denver girl and try your luck.«

Und da junge Leute hierzulande nicht nach Denver gehen sondern nach Berlin, darum heißt der Song jetzt so.

■ »Dance The Night Away« von Cream – reiht sich in die 50-Jahre-Jubiläen ein ... Tom Jauer hat die Zeit des britischen Psychedelic Rocks noch miterlebt.

■ »Welfare Checks« – spiegelt als Ballade die 90er. MTV war ein modernes Leitmedium und Drogen überall präsent.

■ »Give What You Can« – Neubearbeitung eines Titels der »Everyday Stories« CD mit Hit-Potential. Anspieltip!

■ »Redemption« – schließt als Hommage an die Legende Johnny Cash.

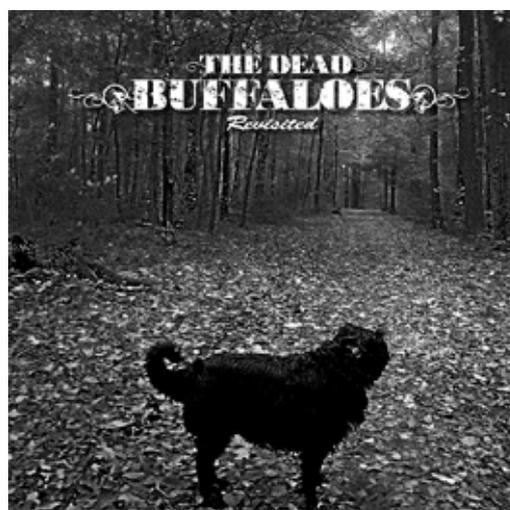
Bewährtes trifft Neues: Wie auch das Erstlingswerk, so wurde auch »Berlin« aufgenommen von Christoph Stocksmeier – und wiederum gemixt von Studiolegende Klaus Bohlmann, der mit über 40 Jahren Erfahrung schon u.a. für Udo Lindenberg, Inga Rumpf und Achim Reichel die Regler bedient hat.

Erstmals allerdings erweitern »The Dead Buffaloes – revisited« ihren Sound durch zwei Gastmusiker: Heino Sluet an der Harp, Niklas Sauerbrey steuert Percussion bei.

DIE STUDIO ALBEN



High In The Morning ■ Berlin (C.T.K.)
Dance The Night Away ■ Welfare Checks
Give What You Can ■ Redemption



Further On Up The Road ■ St. James Infirmary
Jack And Jill ■ Fools Game

KONTAKT UND BOOKING

Ab Oktober 2018 sind »The Dead Buffaloes – revisited« wieder live unterwegs. Booking unter
Thomas Jauer ■ Am Bollhof 59 ■ D-33739 Bielefeld
+49 (0) 1 72 . 7 54 65 43 ■ jauer@thedeadbuffaloes.com ■ info@thedeadbuffaloes.com

Weitere Infos im Internet unter
www.thedeadbuffaloes.com
www.facebook.com/thedeadbuffaloes.revisited